

Vom Dreiländerbund zur Eidgenossenschaft der 22 Kantone

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **64 (1971)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

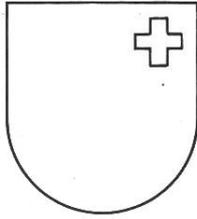
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

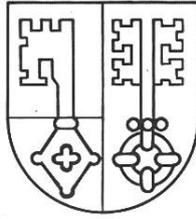
Uri
1291



Schwyz
1291



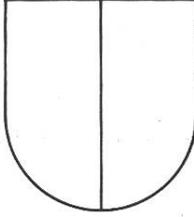
Unterwalden
1291



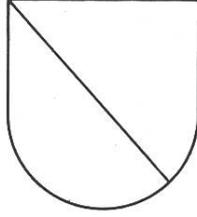
Die drei Waldstätte

Die acht alten Orte
1332-1481

Luzern
1332



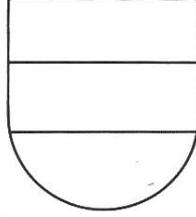
Zürich
1351



Glarus
1352.



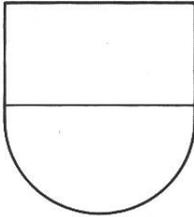
Zug
1352



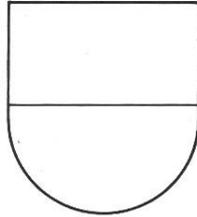
Bern
1353



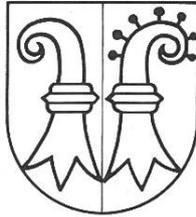
Freiburg
1481



Solothurn
1481



Basel
1501



Schaffhausen
1501



Appenzell
1513



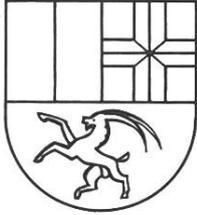
Die dreizehn alten
Orte
1513-1803

Bund der neunzehn
Kantone
1803-1815

St. Gallen
1803



Graubünden
1803



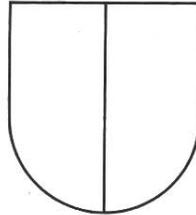
Aargau
1803



Thurgau
1803



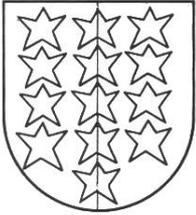
Tessin
1803



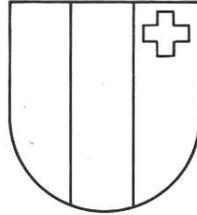
Waadt
1803



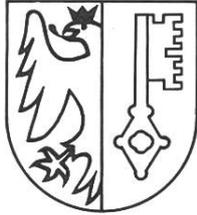
Wallis
1815



Neuenburg
1815



Genf
1815



Die Schweizerische
Eidgenossenschaft
der zweiundzwanzig
Kantone seit 1815

Vom Dreiländerbund zur Eidgenossenschaft der 22 Kantone